



## Spielplan OKTOBER 2017

Donnerstag	28	19:30	MOMENT! International Improv Festival – Opening Show	Impro-Theater
Freitag	29	19:30	MOMENT! International Improv Festival – Friday Show	Impro-Theater
Samstag	30	19:30	MOMENT! International Improv Festival – Saturday Show	Impro-Theater
Sonntag	1	19:30	MOMENT! International Improv Festival – Sunday Show	Impro-Theater
Montag	2	19:30	MOMENT! International Improv Festival – Monday Show	Impro-Theater
Dienstag	3	19:30	MOMENT! International Improv Festival – Closing Show	Impro-Theater
Mittwoch	4	20:00	Theater:Gig – Christian & Michael und die Emotionale Rock- & Showband	Konzert
Donnerstag	5			
Freitag	6	20:00	Weißer Neger sagt man nicht	Wiederaufnahme
Samstag	7	20:00	Weißer Neger sagt man nicht	
Sonntag	8	19:00	TAGEbuch Slam	Slam
Montag	9			
Dienstag	10	20:00	Auf der Suche nach dem sechsten Sinn	
Mittwoch	11	20:00	Auf der Suche nach dem sechsten Sinn	
Donnerstag	12			
Freitag	13	20:00	(Ein) Käthchen.Traum	Wiederaufnahme
Samstag	14	20:00	(Ein) Käthchen.Traum	
Sonntag	15	14:30-17:30	SCHNUPPERKURS Impro für EinsteigerInnen	Workshop
		19:00	Sport vor Ort	Impro-Theater
Montag	16	20:00	(Ein) Käthchen.Traum	
Dienstag	17	20:00	Zusatztermin: Theater:Gig – Lukas Lauermann	Konzert
Mittwoch	18	20:00	ZUM LETZTEN MAL: (Ein) Käthchen.Traum	Derniere
Donnerstag	19			
Freitag	20	20:00	Fake Off!	Impro-Theater
Samstag	21	20:00	Weißer Neger sagt man nicht	
Sonntag	22	19:00	Österreichische Impro-Meisterschaft – Vorausscheidung	Impro-Theater
Montag	23	18:00-21:00	Saisonstart: INTENSIVKURS Impro für EinsteigerInnen	Workshop
		20:00	Weißer Neger sagt man nicht	
Dienstag	24	20:00	Weißer Neger sagt man nicht	
Mittwoch	25	20:00	Weißer Neger sagt man nicht	
Donnerstag	26			
Freitag	27			
Samstag	28			
Sonntag	29			
Montag	30			
Dienstag	31			

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

# MOMENT!

## 6th International Improv Festival Vienna 2017

---

Thu 28<sup>th</sup> of September till Tue 3<sup>rd</sup> of October 2017

Daily shows with the international Festival ensemble at 7.30 pm



### VIENNA IS BACK ON THE INTERNATIONAL IMPROV MAP!

TAG – Theater an der Gumpendorfer Straße in Vienna produces passionate and entertaining contemporary theatre with a special focus on improv theatre and hereby proudly announces the **6<sup>th</sup> INTERNATIONAL IMPROV FESTIVAL VIENNA**, taking place from the 28<sup>th</sup> of September till the 3<sup>rd</sup> of October 2017.

MOMENT! IMPROV FESTIVAL's international ensemble will perform daily shows at 7.30 pm. Each night a different set of players hits the stage and the audience can expect vivid performances unique in their matchless constellation of improv stars from all over the world alongside the TAG SPORT-VOR-ORT-ALLSTARS.

The Festival ensemble is excited to be creating incredible, unexpected and lasting MOMENTs for you!

**Starring** Mariadele Attanasio (IT), Joe Bill (US), Keng-Sam Chane Chick Té (RE), Omar Galván (AR), Inbal Lori (IL), Amber Nash (US), Mignon Remé (DE), Johanna Seiler (DE), Roland Trescher (DE), Goran Završnik (SI)

**Hosted by** Jim Libby

and the **TAG Sport-vor-Ort-Allstars** Jacob Banigan, Ursula Anna Baumgartner, Beatrix Brunschko, Charlotte derStern, Maria Magdalena Leeb, Clemens Matzka, Susanne Pöchacker, Michael Smulik, Georg Schubert, Helmut Schuster, Kathy Tanner, Katrin Weber, Barbara Willensdorfer, Markus Zett, Anita Zieher and others

#### DAILY Impro-Shows at 7.30 pm

**Tickets:** 13,00 € per night (no discount)

**Get your tickets here:** [www.dasTAG.at/spielplan](http://www.dasTAG.at/spielplan), 01/586 52 22 or [karten@dasTAG.at](mailto:karten@dasTAG.at)

**IMPROV WORKHOPS** hosted by the international improv stars for advanced improv players: € 55,00 / € 85,00

**Info & dates:** [www.viennaimprovfestival.com](http://www.viennaimprovfestival.com)

#### SEE YOU IN A MOMENT!

[www.viennaimprovfestival.com](http://www.viennaimprovfestival.com)

# Theater:Gig – CHRISTIAN & MICHAEL und die Emotionale Rock- & Showband ANplugged

## Konzert

---

**Termin:** Mittwoch, 4. Oktober 2017, 20 Uhr

© Florian Auer



Die Sitzkonzert-Reihe THEATER:GIG mit der ganz besonderen Theater-Atmosphäre vermittelt eine spezielle und hintergründige Live-Gig-Erfahrung.

Wer am 7. März 2017 bei Christian & Michael und die Emotionale Rock & Showband im TAG dabei war, dem braucht man nichts mehr erzählen. Wer NICHT dabei war, bereut es seither ohnehin zu tiefst.  
Daher: 4. Oktober 2017. Mehr ist dazu nicht zu sagen!

Videobeweise vom 7. März 2017:

<https://youtu.be/wogCTyWiIRI>

<https://youtu.be/nZfDsdg1n0Y>

<https://youtu.be/Tu0b0yC8g7o>

<https://youtu.be/gUwe40WUps0>

**Mit:** Christian Strasser, Michael Smulik und Band

**Kartenpreise:** AK € 18,00 / VVK/AK ermäßigt €15,00

Uraufführung/Wiederaufnahme

## WEISSE NEGER SAGT MAN NICHT

Von Esther Muschol und dem TAG-Ensemble

Sehr frei nach „Der Talisman“ von Johann Nestroy

---

**Wiederaufnahme-Premiere: Fr 6. Oktober 2017, 20 Uhr**

**Weitere Vorstellungen im Oktober:** Sa 7., Sa 21., Mo 23., Di 24. und Mi 25. Oktober 2017, 20 Uhr

\*Im Anschluss an die Vorstellung findet jeweils ein Publikumsgespräch statt.

© Anna Stöcher



*„Gleichermaßen komisch wie grausam. (...)  
Der Text ist großartig, die Aufführung witzig.“*  
DIE PRESSE

Ein Titel mit dem N-Wort – was soll das denn? Ist das eine Kampfansage gegen die politische Korrektheit? Oder einfach nur der Versuch, Aufmerksamkeit zu erregen?

Der erfolgreichste und gleichzeitig umstrittenste Abend der letzten Spielzeit ist wieder da: Esther Muschol hat sich für ihr Stück mit diesem in sich widersprüchlichen und provokanten Titel einen österreichischen Theater-Säulenheiligen zum Ausgangspunkt genommen: Johann Nestroy. In seinem berühmten „Talisman“ bietet eine primitive Maskerade einem Außenseiter plötzlich soziale Aufstiegschancen. Das Scheitern einer Zivilgesellschaft im Umgang mit dem Anderen, dem Ungewohnten, Außergewöhnlichen, ihr Ressentiment, ihr Vorurteil und letztlich der Rassismus sind bekannt.

Die geistvolle Weiterschraubung jedoch der Thematik dieses Textes von der Haar- auf die Hautfarbe spannt ihn in unsere Gegenwart. Wie Nestroy möchte auch Muschol mit den Mitteln der Komödie auf gesellschaftliche Missstände bei der Chancengleichheit in der Arbeitswelt aufmerksam machen. Ein gewagtes, ein mutiges Unterfangen über den Umgang mit Menschen, die als „fremd“ oder „anders“ wahrgenommen werden.

**Es spielen:** Jens Claßen, Michaela Kaspar, Nancy Mensah-Offei, Raphael Nicholas, Georg Schubert, Elisabeth Veit

**Regie:** Esther Muschol

**Text:** Esther Muschol und Ensemble

**Ausstattung:** Agnes Hamvas

**Dramaturgie:** Tina Clausen

**Musik:** Manuel Mitterhuber

**Maske:** Beate Lentsch-Bayerl

**Regieassistenz:** Renate Vavera

**Dramaturgieassistenz:** Alexander Tilling

**Regiehospitantz:** Marie Martial-Pfefferle

**Licht:** Hans Egger

**Technik:** Andreas Nehr, Frank Fetzer

Mit Unterstützung des

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH  
KUNST



# TAGebuch SLAM

**Stell dich deinen Jugendsünden!**

*Eine Koproduktion von Slam B und dem TAG*

---

**Termin im Oktober:** So 8. Oktober 2017, 19 Uhr

© Anna Konrath



*„Pubertät kann wirklich erheiternd sein, wenn man darüber hinweg ist.“ DER STANDARD*

Süße Fremdscham: Wer kennt sie nicht? Die glorios peinlichen und umso amüsanteren Tagebuch-Ergüsse aus Teenagerzeiten, Reisetagebüchern oder einfach von damals? Wir haben sie!

Eine peinlich-lustige Zeitreise in die Abgründe der eigenen und fremden Pubertät und Kindheit. Ehrlich, berührend, schonungslos, betrübt, übertrieben, sehnsüchtig, haltlos und unverstanden. So waren und sind sie, unsere Schul- und Jugendjahre. Und so sind unsere Tagebucheinträge aus dieser wilden und unberechenbaren Zeit des Erwachsenwerdens.

Laien lesen im TAG aus ihren alten Tagebüchern vor. Das Publikum entscheidet über die Siegerin/den Sieger des Abends. Eine Reality-Show der etwas anderen Art – mit Sicherheit der persönlichste aller Slams.

**Durch den Abend führt:** Diana Köhle

**Anmeldungen zum Mitmachen an:** [diana@liebestagebuch.at](mailto:diana@liebestagebuch.at)

**Karten unter:** 01/586 52 22, [karten@dasTAG.at](mailto:karten@dasTAG.at) oder online kaufen unter [www.dasTAG.at](http://www.dasTAG.at)

**Weitere Infos unter:** [www.TAGebuchslam.at](http://www.TAGebuchslam.at)

**Sonderpreise:** VVK, Abendkassa und online € 11,00 / Abendkassa ermäßigt: € 9,00

# AUF DER SUCHE NACH DEM SECHSTEN SINN

Ein Konrad-Bayer-Abend, Bühnenfassung von Elisabeth Gabriel

Eine Produktion von Pistoletta Productions in Kooperation mit dem TAG

---

**Vorstellungen in Oktober:** Di 10. und **ZUM LETZTEN MAL** Mi 11. Oktober 2017, 20 Uhr

© Judith Stehlik



*„– weil die welt muss fantastisch sein weil sie ist dann besser.“ KONRAD BAYER*

In Konrad Bayers letztem Roman „der sechste sinn“ steht der Kampf des Protagonisten mit der Realität und ihrer Sprache im Zentrum. Er wird dabei getrieben durch stets neue Höhen und Tiefen einer Liebesgeschichte, voll von Alltagskatastrophen und Grenzerfahrungen, bis er aus der absurden und brüchiger werdenden Welt verschwindet. In diesem Werk kommt Bayers Misstrauen gegenüber der Eindeutigkeit von Sprache und Wirklichkeit zum Höhepunkt – und seine sprachliche Virtuosität ebenfalls.

Die Produktion AUF DER SUCHE NACH DEM SECHSTEN SINN mischt unter Fragmente aus dem Roman auch Chansons und „konkrete Texte“, die Bayers Spiel mit Sprache und Bedeutung auf die Spitze treiben. Die SchauspielerIn Johanna Orsini-Rosenberg und der Musiker und Maschinenkünstler Paul Skrepek sind seit BENTLEY FAHREN, GRÜSS MIR DIE SONNE und FLEDERMAUS RETURNS! Den TAG-ZuschauerInnen bekannt. Diesmal tauchen sie unter der Regie von Elisabeth Gabriel als Bayers Alter Egos in die schillernde Welt des „sechsten sinns“ ein, wechseln Rollen und Identitäten und werfen sich mit Stimme, Klang und seltsamem Instrumentarium in einen Strudel aus Sinn und Unsinn, Poesie und Groteske, bis von der Welt nur noch einzelne Buchstaben übrigbleiben.

**Es spielen:** Johanna Orsini-Rosenberg, Paul Skrepek

**Regie und Bühnenfassung:** Elisabeth Gabriel

**Texte:** Konrad Bayer

**Kostüme:** Ingrid Leibezeder

**Komposition & Musik:** Paul Skrepek

**Video:** Angela Christlieb

**Licht:** Hans Egger

**Aufführungsrechte:** J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger GmbH, Stuttgart, vertreten durch den Verlag der Autoren, Frankfurt am Main

Mit Unterstützung des

BUNDESKANZLERAMT  
KUNST ÖSTERREICH

Uraufführung/Wiederaufnahme

# (EIN) KÄTHCHEN.TRAUM oder Der seltsame Fall aus Heilbronn

Von Gernot Plass, frei nach „Das Käthchen von Heilbronn“ von Heinrich von Kleist

---

**Wiederaufnahme-Premiere: Fr 13. Oktober 2017, 20 Uhr**

**Weitere Vorstellungen im Oktober: Sa 14., Mo 16. und ZUM LETZTEN MAL am Mi 18. Oktober 2017, 20 Uhr**

© Anna Stöcher



„Ein beeindruckender Abend.“ APA

Liest man es mit hartem, aufgeklärten Blick, dann ist „Das Käthchen von Heilbronn“ üble romantisierende Propaganda. Dieser Text steht im Verdacht, die Vorstellung von der Vorbestimmtheit der großen Liebe des Lebens durch den Ratschluss der Engel in Millionen Köpfe empfindsamer deutscher Bürgerkinder gesenkt zu haben. Was liegt vor? Ein Märchen, in dessen Fortgang Cherubime walten, Nebenbuhlerinnen zu technisch aggregierten Monstern stilisiert werden, deutsche Kaiser ex machina emergieren, eigene Verfehlungen eingestehen und ein rechtschaffenes Mägdlein emporheben. Dieses lässt sich im Bezug auf die ihr zugerauten Prophezeiungen nicht und nicht beirren, bis ihr nichts mehr fehlt zum höchsten Glück: die Heirat mit dem ihr vorherbestimmten „Märchenprinz“ samt Erhebung in den Adelstand ganz nebenbei.

So weit, so „modern“. Wie dem beispringen? Heute? Sollte man das verteidigen? Sind wir nicht alle verborgene RomantikerInnen? Gernot Plass' Neudeutung und Überschreibung dieses dramatischen Filetstücks deutscher Ritter-Romantik und führt die Handlung zunächst über eine mafiose Grotteske in einen nervenzerfetzenden Psychothriller, um sie in eine kafkaeske Höllenfahrt fortzutreiben, bis er sich schließlich mit der Romantik in nächster Ordnung wieder versöhnt.

**Es spielen:** Alexander Braunshör, Jens Claßen, Sven Kaschte, Nancy Mensah-Offei, Raphael Nicholas, Georg Schubert, Elisabeth Veit

**Text und Regie:** Gernot Plass

**Ausstattung:** Alexandra Burgstaller

**Bühnenmalerei:** Arno Popotnig

**Sound:** Dr. Plass

**Chor-Arrangement und Einstudierung:** Andrés García

**Maske:** Beate Lentsch-Bayerl

**Regieassistenz:** Renate Vavera

**Regiehospitantz:** Benjamin Seidl

**Ausstattungshospitantz:** Elisabeth Leeb

**Kostümbetreuung:** Daniela Zivic

**Ton und Projektion:** Peter Hirsch

**Licht:** Hans Egger

**Technik:** Frank Fetzer, Andreas Nehr

Mit Unterstützung des

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH  
KUNST

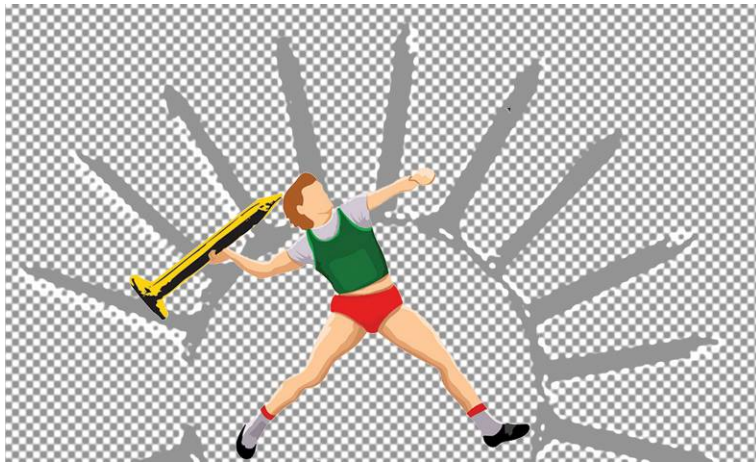
# SPORT VOR ORT

Unerreicht legendäres Impro-Theater!

---

Termin im Oktober: So 15. Oktober 2017, 19 Uhr

© Alexander Schuh



*„Politisch ziemlich unkorrekt, aber zum Brüllen komisch!“* WIENER ZEITUNG

Über 10 Jahre und mehr als 100 gerammelt volle Shows mit unwiederbringlichen Schauspiel-Sternstunden und literweise Tränen der Freude und des Schmerzes: Das ist Sport vor Ort! Impro-Theater auf höchstem Niveau. Spontaner kann Unterhaltung nicht sein!

Zwei Teams, gespickt mit den Sport-vor-Ort-Allstars des TAG, treten im knallharten Schlagabtausch gegeneinander an und spielen um die Gunst des Publikums. Blitzschnell und mit scharfem Verstand werden Charaktere aus dem Boden gestampft und in Szene gesetzt. Nach jeder Runde stimmt das Publikum für jene Mannschaft, die besser, schneller, lustiger improvisiert hat und kürt damit am Ende das Siegerteam.

**Die SPORT-VOR-ORT-Allstars des TAG:** Jacob Banigan, Beatrix Brunschko, Jens Claßen, Pia Hierzegger, Harald Huber, Belush Korenyi, Magda Leeb, Rupert Lehofer, Jim Libby, Clemens Matzka, Raphael Nicholas, Susanne Pöchacker, Georg Schubert, Helmut Schuster, Michael Smulik, Kathy Tanner, Katrin Weber, Barbara Willensdorfer, Markus Zett, Anita Zieher und Martina Zinner



# Theater:Gig – LUKAS LAUERMANN

## Konzert – HOW I REMEMBER NOW I REMEMBER HOW

---

**Termin:** Di 17. Oktober 2017, 20 Uhr

© Andreas Jakwerth



Die Sitzkonzert-Reihe THEATER:GIG mit der ganz besonderen Theater-Atmosphäre vermittelt eine spezielle und hintergründige Live-Gig-Erfahrung.

*„Auf seinem Soloalbum lotet Lauermaann die Möglichkeiten des Instruments aus, die Musik bietet wilde Ausbrüche aber auch impressionistische Intimität.“ KURIER*

Aufgrund der großen Nachfrage für Tickets beim Album-Release-Konzert am Mi 27. September 2017 gibt es einen Zusatztermin am Di 17. Oktober 2017. Karten sichern!

Lukas Lauermaann ist der Cellist gefeierter Bands (Soap&Skin, Donauwellenreiter, Der Nino aus Wien, Ritornell, A Life A Song A Cigarette, u.a.), schreibt und spielt Musik für Film und Performance (Gelatin, Saint Genet, u.a.), realisiert Klangimprovisationen.

Im Spätsommer dieses Jahres erscheint nun sein lange erwartetes Debut-Soloalbum „How I Remember Now I Remember How“ beim renommierten Label col legno, auf dem er uns einlädt, in „die großen Räume daneben“ hineinzuhören. Erinnerungsräume sind das, Empfindungskammern, Sehnsuchtsplätze. Lauermaann begreift Reduktion nicht als Aussparung von Dingen, sondern als Vertiefung in eine bestimmte Sache, er überträgt Gedichtzeilen in Musik, erweitert die Spielmöglichkeiten eines jahrhundertealten Instruments.

Bei aller Experimentierfreude changiert seine Musik zwischen der intellektuellen Ernsthaftigkeit, die durch den Konzertsaal weht, und der Unmittelbarkeit von Popmusik. In beiden Welten ist Lukas Lauermaann zu Hause. Seinen Stil bezeichnet er selbst als „barrierefrei modern klassisch“.

**Kartenpreise:** VVK € 10,00 / AK € 12,00

*Impro-Show*

## **FAKE OFF!**

Von Zieher & Leeb in Kooperation mit dem TAG

---

**Termin im Oktober:** Fr 20. Oktober 2017, 20 Uhr

© Rupert Pessl



Der neue geile Scheiß: Faken statt lügen. Denn ehrlich gesagt, Wahrheit ist doch sowas von verlogen.

Wenn Sie wissen wollen, wie es dazu gekommen ist, was die Hintergründe sind und warum wir allein wissen, was die Wahrheit ist, gibt es nur eine Möglichkeit: Besuchen Sie die Improtheatershow von Zieher & Leeb! In diesem nagelneuen Format präsentieren die beiden exklusiv im TAG ihre ganz persönliche Wahrheit mit Endgültigkeitscharakter.

**Von und mit:** Magda Leeb und Anita Zieher

**Musik:** Katrin Weber

# Österreichische Impro-Meisterschaft - Vorausscheidung

Wien/NÖ/BGLD

---

**Termin:** So 22. Oktober 2017, 19 Uhr

© Alexander Schuh



Die Besten aus dem Osten kämpfen in bewährter Sport-vor-Ort-Manier um ihr Ticket in Richtung Stockerlplatz bei den Österreichischen Impro-Meisterschaften!

Drei Gruppen aus Wien (English Lovers, Qunitessenz und 12 vor Fuchs) und die Titelverteidiger Theater im Bahnhof sind bereits fix gesetzt.

Das TAG und die Gruppe 12 vor Fuchs veranstalten auch heuer wieder die Vorausscheidung unter den Gruppen aus Wien, Niederösterreich und dem Burgenland, um den letzten freien Platz beim Österreich-Finale von 29. November bis 2. Dezember 2017 im Linzer Posthof zu besetzen.

## **Und so geht's:**

Am ersten Abend (Sa 21. Oktober 2017) spielen im Halbfinale im Festsaal am Wiedner Gürtel 68, 1040 Wien, folgende Gruppen im „Wiener Derby“ um den Einzug ins Finale:

Freilos

Improvista

Kashmir

M.I.A.

Peekaboo

Pluto durch 0

Sollbruchstelle

Selbiges findet mit den besten drei Gruppen aus dem Halbfinale am Folgetag (22. Oktober 2017) im TAG statt!

Das Publikum entscheidet, welche der drei Gruppen schließlich in den Linzer Posthof zum traditionellen Österreich-Finale fährt.

**Sonderpreis:** VVK €12,00 / AK € 14,00 / VVK und AK ermäßigt €10,00

**Karten unter:** 01/586 52 22, [karten@dasTAG.at](mailto:karten@dasTAG.at) oder online kaufen unter [www.dasTAG.at](http://www.dasTAG.at)

# IMPRO-THEATER-KURSE

© Anna Stöcher, in einer Bearbeitung von Alexander Schuh



Für alle Fans von SPORT VOR ORT, die selbst einmal Improvisieren möchten, bietet das TAG, der führende Spielort für professionelles Improvisationstheater in Wien, zahlreiche Impro-Workshops für EinsteigerInnen bis Fortgeschrittene und Profis an.

## SCHNUPPERKURS Impro für EinsteigerInnen

So 15. Oktober 2017, 14:30 bis 17:30 Uhr

Seit Jahren bietet das TAG einen saisonalen INTENSIVKURS für EinsteigerInnen an. Interessierte, die mit Improtechniken noch nicht vertraut sind, können dabei die Techniken des Improvisierens von Grund auf kennenlernen und den Umgang mit Körper, Sprache, Konzentration und Intuition trainieren. Wer herausfinden möchte, ob dieser "große" Kurs mit Helmut Schuster einem entspricht, kann sich an diesen Schnuppertagen jeweils drei Stunden lang versuchen.

Der INTENSIVKURS Impro für EinsteigerInnen findet von Oktober 2017 bis Juni 2018 statt.

**Kursleitung:** Helmut Schuster und Barbara Willensdorfer (Improvista Social Club, SPORT-VOR-ORT-Allstar des TAG) leiten diesen Schnupperkurs gemeinsam.

**Anmeldeschluss:** Mo 9. Oktober 2017

**Kurskosten:** € 45,00 (ermäßigt € 35,00 für SchülerInnen, StudentInnen bis 27 Jahre und Kulturpass-BesitzerInnen).

**Im Vollpreis (€45,00) ist der anschließende Besuch von SPORT VOR ORT um 19 Uhr enthalten.**

**Kursdauer:** 3 Stunden

**TeilnehmerInnen:** Min. 16 Personen, Mindestalter 16 Jahre, keine Vorkenntnisse notwendig

**Ort:** TAG-Bühne, Gumpendorfer Straße 67, 1060 Wien, Eingang Esterházygasse

**Alle Infos und Anmeldung:** Anna Weiß, 01/586 52 22-14 oder [anna.weiss@dasTAG.at](mailto:anna.weiss@dasTAG.at) sowie unter [www.dasTAG.at/workshops](http://www.dasTAG.at/workshops)

---

## INTENSIVKURS Impro für EinsteigerInnen

Oktober 2017 bis Juni 2018

Seit Jahren bietet das TAG, der führende Spielort für professionelles Improvisationstheater in Wien, einen mehrwöchigen Impro-Kurs für EinsteigerInnen an. Interessierte, die mit Improtechniken noch nicht vertraut sind, können dabei die Techniken des Improvisierens von Grund auf kennenlernen und den Umgang mit Körper, Sprache, Konzentration und Intuition trainieren.

**Kursleitung:** Helmut Schuster und Barbara Willensdorfer (Improvista Social Club, SPORT-VOR-ORT-Allstar des TAG) leiten den Kurs abwechselnd. Details dazu folgen in der ersten Einheit des Kurses, die von beiden gemeinsam abgehalten wird.

**Termine:** immer montags, jeweils 18 bis 21 Uhr

**2017:** 23. Oktober, 6. und 20. November, 4. und 18. Dezember

**2018:** 15. und 29. Jänner, 12. Februar, 5. und 19. März, 9. und 23. April, 14. Mai, 4. Juni



**Anmeldeschluss:** Mo 16. Oktober 2016

**Kurskosten:** € 530,00 (ermäßigt € 490,00 für SchülerInnen, StudentInnen bis 27 Jahre und Kulturpass-BesitzerInnen)

**Kursdauer:** 14x3 Stunden, zuzüglich der öffentlichen Präsentation MAXIMALE FALLHÖHE (auf freiwilliger Basis)

**TeilnehmerInnen:** max. 16 Personen, Mindestalter 16 Jahre, keine Kenntnisse notwendig

**Ort:** TAG-Proberaum, Gumpendorfer Straße 67/4, 1060 Wien (einige Kurstermine finden auf der TAG-Bühne statt)

**Sonstiges:** Bequeme Kleidung mitbringen!

**Alle Infos und Anmeldung:** Anna Weiß, 01/586 52 22–14 oder [anna.weiss@dasTAG.at](mailto:anna.weiss@dasTAG.at)  
sowie unter [www.dasTAG.at/workshops](http://www.dasTAG.at/workshops)

---

Weitere Kurse, die zu einem späteren Zeitpunkt starten, finden Sie unter [www.dasTAG.at/workshops](http://www.dasTAG.at/workshops)

# BARRIEREFREI ins TAG

© Weigl



Das TAG wurde im Sommer 2016 umgebaut, sodass einem barrierefreien Theaterbesuch nichts mehr im Weg steht. Mit einem Rollstuhl ist das Theater über den ebenerdigen Haupteingang (wo sich auch die Kassa und Garderobe befinden) mit einem Treppenlift (bis 300kg – auch für Elektro-Rollstühle) und einer Rampe in den Theatersaal komplett barrierefrei zugänglich.

Neu sind auch die 2 Rollstuhlplätze im Zuschauerraum sowie das rollstuhlgerechte WC.

RollstuhlfahrerInnen und eine Begleitperson erhalten im TAG ermäßigte Tickets um € 11,00 (statt Vollpreis € 20,00). Wir freuen uns auf neue BesucherInnen, die ab sofort unkompliziert Theaterabende im TAG genießen können. Um Anmeldung wird gebeten.

Laut dem Bundes-Behindertengleichstellungsgesetz (BGStG) muss Menschen mit Behinderungen die gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft ermöglicht werden – insbesondere was die Schaffung eines gleichberechtigten Zugangs ohne bauliche Barrieren betrifft.

Abgesehen von den gesetzlichen Verpflichtungen nimmt das TAG diesen Auftrag im Sinne seiner Gemeinnützigkeit sehr ernst und hat umfangreiche Maßnahmen gesetzt. Dabei wurden 46% der Kosten durch eine Sondersubvention von Seiten der MA7 der Stadt Wien finanziert.

# KONTAKT

**TAG** – Theater an der Gumpendorfer Straße GmbH  
Gumpendorfer Straße 67  
1060 Wien

Tel: +43/1/586 52 22  
Fax: +43/1/587 36 72 11  
E-Mail: [mail@dasTAG.at](mailto:mail@dasTAG.at)

**Theatereingang:** Esterházygasse  
**Kassazeiten:** an Spieltagen, 16 Uhr bis Vorstellungsbeginn

## Eintrittskarten kaufen und reservieren:

- **Online**, rund um die Uhr und um 3 Euro billiger<sup>2</sup> auf [www.dastag.at/spielplan](http://www.dastag.at/spielplan)
- **Telefonisch** unter +43/1/586 52 22
- An der **Kassa an Spieltagen** von 16 Uhr bis Vorstellungsbeginn
- Per **Mail** an [karten@dasTAG.at](mailto:karten@dasTAG.at)

## Kartepreise<sup>1</sup>

Vollpreis	€ 20,00
Online <sup>2</sup> /Vorverkauf <sup>3</sup>	€ 17,00
Clubkarten <sup>4</sup>	€ 17,00
SeniorInnen <sup>5</sup>	€ 16,00
Ermäßigt <sup>6</sup>	€ 11,00
Gruppe ab 6 Personen <sup>7</sup>	€ 16,00
Schein-Abo <sup>8</sup>	5 zum Preis von 4
Schulklassen und Großgruppen <sup>9</sup>	auf Anfrage
Hunger auf Kunst & Kultur <sup>10</sup>	€ 0

<sup>1</sup> Abweichende Preise für TAGebuch Slam, Theater:Gig und wenn anders angegeben.

<sup>2</sup> € 17,00 statt € 20,00. Abweichende Preise für TAGebuch Slam, Theater:Gig und wenn anders angegeben. Ab dem Kauf von 6 Karten kann die Gruppenermäßigung (€ 16,00 statt € 20,00) gewährt werden. Sonstige Ermäßigungen gelten online nicht.

<sup>3</sup> Gilt beim Kauf an der TAG-Kassa bis einen Tag vor der Veranstaltung.

<sup>4</sup> Ö1-Club, KURIER-Club, Standard-Abo-Vorteil, Filmarchiv Austria-Mitglied, u.a.

<sup>5</sup> Ab dem vollendeten 60. Lebensjahr.

<sup>6</sup> StudentInnen bis 27 Jahre, SchülerInnen, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildienstler, IGFT, RollstuhlfahrerInnen (sowie eine Begleitperson).

<sup>7</sup> Kann auch online erworben werden.

<sup>8</sup> Pickerl für das Schein-Abo an der TAG-Kassa erhältlich.

<sup>9</sup> Zusatzangebote für SchülerInnengruppen umfassen je nach Produktion auch Probenbesuche oder Einführungs- und Nachbereitungsgespräche im Theater, wahlweise auch in der Klasse. Wir informieren Sie gerne persönlich unter +43/1/586 52 22-14 oder [anna.weiss@dasTAG.at](mailto:anna.weiss@dasTAG.at)

<sup>10</sup> Das TAG ist Partner von Hunger auf Kunst & Kultur. Spendieren Sie einem Menschen, der sich Theater im Moment nicht leisten kann, eine Eintrittskarte. Jetzt spenden unter IBAN: AT50 1200 0100 0518 8627, BIC: BKAUATWW, Kennwort „Hunger auf Kunst & Kultur“. Oder an der Spendenbox im TAG-Foyer. Mehr Infos unter [www.dasTAG.at/hunger](http://www.dasTAG.at/hunger)

Pro Karte kann nur eine Ermäßigung angerechnet werden.

**Wichtige Informationen:** Reservierte Karten bleiben nur bis 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn reserviert! Danach werden sie, wenn sonst keine Plätze mehr verfügbar sind, an anwesende InteressentInnen (Warteliste) als Restkarten verkauft. Holen Sie daher Ihre reservierten Karten bitte unbedingt bis spätestens 30 Minuten vor der Vorstellung an der Kassa (geöffnet an Spieltagen ab 16 Uhr) ab.

**Freie Platzwahl:** Das TAG hat freie Platzwahl. Die Saaltüren werden in der Regel kurz vor Veranstaltungsbeginn mit dem ersten Klingelzeichen geöffnet.

**Garderobspflicht:** Mäntel, Jacken, Rucksäcke und Schirme müssen ausnahmslos an der Garderobe abgegeben werden. Die Garderobengebühr beträgt € 0,90. SchülerInnen im Klassenverband zahlen keine Garderobengebühr.

**TAG barrierefrei:** Das TAG ist über den Haupteingang mit dem Treppenlift (bis 300kg) und einer Rampe in den Theatersaal komplett barrierefrei zugänglich. Im Saal gibt es 2 Rollstuhlplätze, ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden. Ermäßigte Tickets für RollstuhlfahrerInnen sowie eine Begleitperson um je € 11,00. Um Anmeldung wird unbedingt gebeten!